



Verl

## FWG-Antrag

## Geld für Brisse-Kita 2025 bereitstellen

Verl (gl). Die FWG zeigt sich verwundert. In einem Antrag machen sie Bürgermeister Robin Rieksneuwöhner (CDU) darauf aufmerksam, dass sich bei der Beratung des Haushalts im Bauausschuss am 23. Januar auf Nachfrage der Fraktion herausgestellt habe, dass keine Mittel für die Planung, Sanierung und Erweiterung des Kindergartens Sende-Brise im Entwurf für das Jahr 2025 enthalten seien. Im Haushaltsplan sei zunächst eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 500 000 Euro vorgesehen gewesen. Diese Verpflichtungsermächtigung sei jetzt jedoch auf das Jahr 2026 verschoben worden, schreibt die FWG. Und weiter heißt es: „Nach wie vor ist im Bereich der Kindergartenplätze erhöhter Handlungsbedarf vorhanden, sodass die FWG-Fraktion beantragt, bereits für das Kalenderjahr 2025 entsprechende Mittel für die Planung in Höhe von 50 000 Euro bereitzustellen.“ Die Verpflichtungsermächtigung für 2026 könne im Haushalt, wie angegeben, bestehen bleiben.

## Anmelden

## Kind, Beruf und Freizeit meistern

Verl (gl). Das Familienzentrum Verl-West lädt zu einem Elternabend ein. Eine Elternschaft erfülle einen mit Freude und gleichzeitig bringe sie viele Herausforderungen mit sich, heißt es in einer Ankündigung. Eltern stehen vor der Aufgabe, viele Dinge miteinander in Einklang zu bringen. Neben einer guten Alltagsorganisation erfordere dies eine gute Resilienz. In diesem Workshop geht es um innere Stärke – die Resilienz. Wie kann ich meine Resilienz stärken und ausbauen, um gesund und achtsam den Familienalltag zu meistern? Unterschiedliche Methoden verdeutlichen die Bedeutung von Resilienz und fördern die persönlichen Kompetenzen, um für den Erziehungsalltag gut gestärkt zu sein. Der Elternabend 419 findet am Donnerstag, 13. Februar, 18 Uhr, im Droste-Haus statt. Anmeldungen sind ab sofort im Internet möglich.

[www.droste-haus.de](http://www.droste-haus.de)

## Königsberger Straße



So sieht das Wohnen in der neuen Seniorenresidenz in Sürenheide aus. Irina Zimmermann, Compassio Regionalleiterin-West, Bürgermeister Robin Rieksneuwöhner (CDU) und Compassio-Geschäftsführer Johannes Knake nahmen das Musterzimmer in Augenschein. Foto: privat

## Seniorenresidenz gewährt Einblick

Verl (matt). Langsam aber sicher neigen sich die Bauarbeiten an der Seniorenresidenz an der Königsberger Straße in Sürenheide dem Ende entgegen. Jetzt hat der Betreiber, die Compassio Gruppe B.V. & Co. KG, einen Einblick gewährt.

Die Handwerker drücken sich auf dem 9500 Quadratmeter-Gelände gegenseitig die Kliniken in die Hand. Überall wird gehämmert, gebohrt und geschraubt. Die Arbeiten liegen in den letzten Zügen, während die Besucher durch die beiden Gebäudekomplexe mit einer Bruttogrundfläche von 51 000 Quadratmetern geführt werden. Am Mittwoch, 5. März, soll nach gut eineinhalb-

jähriger Bauzeit die Anlage offiziell eröffnet werden.

Wie ein typisches Zimmer in dem Altenheim aussieht, das hat der Pflegedienst Compassio jetzt der Öffentlichkeit im Beisein von Bürgermeister Robin Rieksneuwöhner (CDU) erstmals gezeigt. In 22 bis 24 Quadratmeter großen Einzelzimmern können auf zwei Etagen verteilt 54 Senioren leben. Funktional und modern präsentiert sich das Musterzimmer. Von einem kleinen Flur zweigt ein behindertengerechtes Bad mit ebenerdiger Dusche ab. „Die ersten drei Bewohner werden bei der offiziellen Eröffnung einziehen, erklärt der Geschäftsführer der Ulmer Compassio-Gruppe, Johannes Knake. Nach und nach wer-

den dann Senioren der Pflegestufe II bis V einziehen.

Insgesamt 80 Pflegebetten und damit Zimmer stehen allein in dem Hauptgebäude zur Verfügung. 54 davon für die Seniorenpflege. Weitere 13 Plätze sind im sogenannten Pflegehotel im Staffelfgeschoss für die stationäre Kurzzeitpflege gedacht. Die gleiche Anzahl hält der Betreiber für pflegebedürftige Menschen im Alter von 18 bis 65 Jahren bereit. „Dafür haben wir ein spezielles Konzept“, so Knake bei der Präsentation. Die Einheiten verfügen neben einem eigenen Bad über Telefonanschlüsse, TV und Internetzugang.

Im zweiten Gebäudekomplex auf dem Gelände findet das be-

treute Wohnen in 16 Wohnungen statt. „Zum Start in den ersten zwei bis drei Monaten werden 25 Mitarbeiter sich um das Wohl der vorrangig alten Menschen kümmern“, erklärt Regionalleiterin West Irina Zimmermann im Gespräch. Unter Vollaustlastung sollen dann 100 Menschen dort arbeiten.

Im Vorfeld hat der Kreis Gütersloh und der damalige Beigeordnete Heribert Schönauer den Bau der Seniorenresidenz öffentlich kritisiert, weil damit im Kreis Überkapazitäten geschaffen würden. Laut Johannes Knake gebe es bereits eine Warteliste von zehn bis zwölf Personen, führte aber nicht weiter aus, in welchem Bereich.

## Antrag der Grünen



Auf dem Freizeitgelände neben dem Freibad betreibt die Stadt bereits einen Trinkwasserbrunnen. Foto: Steinecke

## Mehr Trinkwasserbrunnen

Verl (rast). Es sollen weitere Trinkwasserbrunnen in Verl aufgestellt werden. Das fordern die Grünen in einem Antrag zum Haushalt. Nach einiger Diskussion einigte sich der Ausschuss für Mobilität und Verkehr mit einer Gegenstimme darauf, den Plan umzusetzen.

„Wir sehen den Antrag wohlwollend“, meinte Susanne Jasper von der CDU, forderte aber, dass die Verwaltung prüfen solle, welche Erfahrungen in anderen Städten mit solchen Anlagen gemacht worden seien. Außerdem

solle sich der Standort nicht in der Nähe eines Supermarkts befinden. Das sei nicht sinnvoll, da in den Geschäften ja Wasser gekauft werden könne. Zudem wollte sie wissen, wie es mit der Verkeimung der Trinkwasserbrunnen aussähe. Dazu hätte Sebastian Dahlkötter von der CDU gern mehr Informationen, wie hoch der Wartungsaufwand sei.

Die Verwaltung beruhigte, dass solche Einrichtungen der Trinkwasserverordnung unterlägen und regelmäßig gewartet würden. An den Brunnen müsste nicht

permanent Wasser laufen, damit sich keine Keime bildeten.

Burkhard Reineke von der SPD merkte an, dass auf dem Spielgelände am Freibad bereits einen Trinkwasserbrunnen stehe. „Da haben wir doch unsere Erfahrungswerte“, sagte er. Zudem erklärten die Sozialdemokraten, dass der Bahnhof, besonders wenn der jetzige Marktplatz erst einmal umgebaut sei, ein geeigneter Standort wäre. Die Verwaltung soll nun prüfen, wo weitere Trinkwasserbrunnen aufgestellt werden können.

## Gottesdienste am 1. und 2. Februar

## Katholische Kirchengemeinden

**St. Pankratius Gütersloh:** Sonntag 11 Uhr Hochamt mit Blasiussegen, 12.15 Uhr Tauffeier, 19 Uhr Hl. Messe mit Blasiussegen.  
**Christ-König Gütersloh:** Sonntag 9.30 Uhr Hochamt mit Blasiussegen.  
**Heilige Familie Blankenhagen:** Samstag 17 Uhr Vorabendmesse.  
**Heilig Geist Pavenstädt:** Samstag 18 Uhr Vorabendmesse.  
**Liebfrauen Kattenstroth:** Sonntag 11 Uhr Hochamt mit Blasiussegen zum Patronatsfest der KFD.  
**Herz-Jesu Avenwedde:** Samstag 17 Uhr Vorabendmesse mit Messdieneraufnahme.  
**St. Bruder Konrad Spexard:** Samstag 13 Uhr Trauung, 15 Uhr Beichtgelegenheit, Sonntag 9.30 Uhr Hochamt mit Blasiussegen.  
**St. Friedrich Friedrichsdorf:** Sonntag 9.30 Uhr Hochamt mit Blasiussegen.  
**St. Marien Avenwedde:** Sonntag 11 Uhr Hochamt mit Blasiussegen.  
**St. Elisabeth-Hospital:** Sonntag 9 Uhr Hochamt mit Blasiussegen.  
**Maria Königin:** Kein Gottesdienst.  
**St. Anna Verl:** Samstag 16.30 Uhr

Beichte, 17 Uhr Hl. Messe, Sonntag 11 Uhr Hl. Messe - Gemeinschaftsmesse der KFD zum Patronatsfest, 12.15 Uhr Taufe, 18 Uhr „Sonntags um sechs“.  
**St. Judas Thaddäus Sürenheide:** Sonntag 9.30 Uhr Hl. Messe.  
**St. Marien Kaunitz:** Samstag 18.30 Uhr Hl. Messe.  
**Marienkappelle:** Samstag 9 Uhr Hl. Messe zu Ehren der Mutter Gottes mit der Bitte für die Anliegen der Herz-Jesu-Gruppe.  
**St. Aegidius Wiedenbrück:** Sonntag 10.30 Uhr Hochamt mit Blasiussegen, 12 Uhr Taufe, 17.30 Uhr Stille Anbetung, 18.30 Uhr Hl. Messe zum Patronatsfest Maria Lichtmess der KFD-Gemeinschaften St. Pius und St. Aegidius mit Lichterprozession.  
**St. Pius Wiedenbrück:** Samstag 17 Uhr Beichtgelegenheit, 17.30 Uhr Vorabendmesse mit Blasiussegen, Sonntag 11 Uhr Familien-Wortgottesdienst.  
**Herz Jesu Batenhorst:** Sonntag 9.30 Uhr Hl. Messe mit Blasiussegen.  
**St. Antonius Lintel:** kein Gottesdienst.  
**St. Vitus St. Vit:** Sonntag 17 Uhr Meditativer Lichtergottesdienst.  
**St. Lambertus Langenberg:** Samstag 18.30 Uhr Wortgottesdienst der kfd zu Maria Licht-

messe, Sonntag 11 Uhr Hl. Messe mit Blasiussegen.  
**St. Antonius Benteler:** Samstag 17 Uhr Hl. Messe.  
**St. Johannes Baptist Rietberg:** Sonntag 11 Uhr Hl. Messe, 14 Uhr Tauffeier.  
**Altenheim Rietberg:** Sonntag 10 Uhr Hl. Messe.  
**Klosterkirche St. Katharina:** Samstag 17 Uhr Vorabendmesse, Sonntag 17 Uhr Kirchenmusik im Kloster - Winterkonzert des Collegium Musicum der VHS Reckenberg-Ems.  
**St. Anna Bokel:** Samstag 17 Uhr Vorabendmesse.  
**St. Jakobus Mastholte:** Sonntag 9.30 Uhr Hl. Messe  
**St. Margareta Neuenkirchen:** Samstag 18.30 Uhr Vorabendmesse (25-jähriges Dienstjubiläum).  
**Haus St. Margareta:** Sonntag 11 Uhr Hl. Messe.  
**St. Marien:** Samstag 8.15 Uhr Choralamt, Sonntag 8 Uhr Choralamt, 11 Uhr Hl. Messe.  
**St. Laurentius Westerwiehe:** Sonntag 9.30 Uhr Hl. Messe.  
**Herz-Jesu-Kirche Druffel:** kein Gottesdienst.  
**Antonius-Kapelle:** Sonntag 18 Uhr Andacht anl. des Patronatsfestes.  
**St. Lucia Harsewinkel:** Sonntag

9 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung und Blasiussegen.  
**St. Paulus Harsewinkel:** Samstag 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung und Blasiussegen.  
**Krankenhaus St. Lucia:** Samstag 10 Uhr Eucharistiefeier in der Krankenhauskapelle mit anschl. Blasiussegen.  
**St. Johannes Greffen:** Samstag 17 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung und Blasiussegen.  
**St. Clemens Rheda:** Samstag 17 Uhr Beichtgelegenheit, 17.30 Uhr Rosenkranzgebet, 18 Uhr Vorabendmesse mit Blasiussegen, Sonntag 9.30 Uhr Hochamt mit Blasiussegen, 11 Uhr Kindermesse unter Mitwirkung der KFD zum Patronatsfest und Blasiussegen und Lichterprozession.  
**St. Christina Herzebrock:** Samstag 18 Uhr Vorabendmesse mit Blasiussegen, Sonntag 11.15 Uhr Minigottesdienst.  
**St. Laurentius Clarholz:** Sonntag 10 Uhr Hochamt unter Mitwirkung der KFD zum Patronatsfest mit Blasiussegen.  
**St. Ludgerus Möhler:** Sonntag

9 Uhr heilige Messe.

## Evangelische Kirchengemeinden

**Johanneskirche Friedrichsdorf:** Sonntag kein Gottesdienst.  
**Ev. Stift. Gymnasium Gütersloh:** Sonntag kein Gottesdienst.  
**Apostelkirche Gütersloh:** Sonntag kein Gottesdienst.  
**Evangeliumskirche:** Sonntag kein Gottesdienst.  
**Zum Guten Hirten Gütersloh:** geschlossen.  
**Erlöserkirche Gütersloh:** Sonntag 11 Uhr Regenbogenkirche.  
**Martin-Luther-Kirche:** Sonntag 10 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung der Vesperkirche.  
**Matthäuskirche:** Sonntag kein Gottesdienst.  
**Johanneskirche Gütersloh:** Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst.  
**Evangelische Kirche Isselhorst:** Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst in der kath. Kirche Avenwedde.  
**Evangelische Kirche Rietberg:** Bieldorf: Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Kgd., 18 Uhr Abendandacht.  
**Ev. Kirchengemeinde Sassenberg:** Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, 11.15 Uhr Kinderkirche im Dorfgemeinschaftshaus in Füchtorf.

**Gnadenkirche Clarholz:** kein Gottesdienst, herzliche Einladung in die Kreuzkirche Herzebrock.  
**Kreuzkirche Herzebrock:** Sonntag 9.30 Uhr ökom. Gottesdienst.  
**Gemeindehaus Rheda:** Sonntag 11 Uhr Gottesdienst.  
**Friedenskirche Langenberg:** Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst.  
**Kreuzkirche Wiedenbrück:** Sonntag 11 Uhr Gottesdienst.  
**Erlöserkirche Verl:** Sonntag 10 Uhr Gottesdienst.  
**Auferstehungskirche Sürenheide:** Sonntag kein Gottesdienst.  
**Christuskirche Marienfeld:** Sonntag 18 Uhr Gottesdienst.  
**Martin-Luther-Kirche Harsewinkel:** Sonntag kein Gottesdienst.

## Ev. Freikirchliche Gemeinden

**Gemeinde Gütersloh, Westfalenweg 1 a:** Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche.  
**Christus für alle:** Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst in Rheda-Wiedenbrück, Bahnhofstraße.  
**Freie Christengemeinde Gütersloh:** Sonntag 17 Uhr Gottesdienst ohne Kindergottesdienst im Atelier der Weberei.